



Spěchowańske towaristwo za serbsku rěc w cerkwi z. t.  
Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche e. V.

c/o Droga Gertraudty  
D-03046 Chóšebuz

## Protokoll der Mitgliederversammlung am 02.12.2017

Ort: Stadtmuseum, Cottbus, Bahnhofstraße 22  
Beginn: 14.00 Uhr  
Protokoll: Brigita Zakrejcowa

Anwesend: 16 Mitglieder und 2 Gäste  
Anlage 2: Anwesenheitsliste

### **TOP 1: Gemeinsame Andacht mit Pfarrerin Katharina Köhler**

### **TOP 2: Gespräche bei Kaffee und Kuchen**

### **TOP 3: Begrüßung**

Der Vereinsvorsitzende Dr. Hartmut Leipner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung.

### **TOP 4: Beschluß der Tagesordnung:**

Anlage 1: Einladung vom 06.11.2017 zur Mitgliederversammlung mit Tagesordnung

#### **Beschluß Nr. 01/2017:**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.  
(16/0/0)

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2016, das den Mitgliedern mit der Einladung übersandt wurde, wird zur Diskussion gestellt. Es gab keine Fragen und Ergänzungen.

#### **Beschluß Nr. 02/2017:**

Dem Protokoll der Mitgliederversammlung 2016 wird zugestimmt.  
(14/0/2)

### **TOP 5: Bericht des Vorstandes für das Jahr 2017**

Der Vorsitzende Dr. Hartmut Leipner trägt den Bericht des Vorstandes in wendischer Sprache vor.

Anlage 3: Jahresbericht des Vorstandes in wendischer Sprache  
Anlage 4: Jahresbericht des Vorstandes in deutscher Sprache

**TOP 6: Bericht der Wendischen Seelsorger**

**Bericht des Wendischen Seelsorgers, Pfarrer Ingolf Kschenka:**

Der Wendische Seelsorger, Pfarrer Ingolf Kschenka, trägt seinen Bericht vor.

Anlage 5: Bericht Pfarrer Ingolf Kschenka

**Bericht der Wendischen Seelsorgerin, Pfarrerin Katharina Köhler:**

Die Wendische Seelsorgerin, Pfarrerin Katharina Köhler, trägt ihren Bericht vor.

Anlage 6: Bericht Pfarrerin Katharina Köhler.

**TOP 7: Finanzbericht 2017, Kassenprüfung 2016**

**Jahresrechnung 2016:**

Sven Oliver Lohmann informiert, dass die Jahresrechnung 2016 von der Kassenprüferin, Frau Schötzig, geprüft wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Anlage 7: Jahresrechnung 2016

Anlage 8: Bericht der Kassenprüferin über die Prüfung der Jahresrechnung 2016

**Finanzbericht 2017:**

Sven Oliver Lohmann trägt den Finanzbericht vor.

Besondere Bemerkungen:

- Mitgliedsbeiträge wurden noch nicht von allen Mitgliedern überwiesen;
- Mehrfach wurden höhere Summen überwiesen, Mitgliedsbeiträge sind mit Angabe des Jahres vom Spendenbetrag getrennt auszuweisen;

**TOP 8: Beschluß zum Abschluß des Finanzjahres 2016**

**Beschluß Nr. 03/2017:**

Der Jahresrechnung für das Jahr 2016 wird zugestimmt.

(16/0/0)

**Vermerk:** Pfarrer Helmut Huppertz verlässt gegen 15.30 Uhr die Versammlung. Damit sind **15 abstimmungsberechtigte Mitglieder** anwesend!

## **TOP 9: Aussprache zu den Berichten**

Pfarrer Ingolf Kschenka:

In seiner Gemeinde erfolgt die Abrechnung im Ehrenamt. Am Jahresende wird der ausstehende Kollektenanteil überwiesen.

Dr. Hartmut Leipner:

Es gibt zum Teil Probleme in den Gemeinden bei der Kollektenabrechnung. Er übergibt ein Formular in zweifacher Ausfertigung an die Mitglieder.

Es wird vorgeschlagen, den Vorstand für die Arbeit im Jahr 2016 zu entlasten.

### **Beschluß Nr. 04/2017:**

Der Vorstand wird für seine Arbeit im Jahr 2016 entlastet.

(15/0/0)

## **TOP 10: Vorhaben für 2018 und 2019**

Dr. H. Leipner:

- Zum Weihnachtsgottesdienst wird auch ein Kindergottesdienst angeboten.

-Für die wendische Gemeinde soll ein Abendmahlsgeschirr angeschafft werden. Bittet um Ideen und Mitarbeit der Mitglieder. Es sollte ein passender Spruch ausgewählt werden.

-Die Perikopen sollen überarbeitet werden.

- Für einen geplanten ZDF-Gottesdienst in wendischer Sprache muss eine geeignete Kirche ausgesucht werden. Es muss dann ein Vorbereitungsteam gebildet werden, da es einen erheblichen Arbeitsaufwand geben wird. Als Termin wird Ostern 2019 oder 2020 vorgeschlagen.

-Für ein künftiges Gemeindezentrum muss eine Konzeption erarbeitet werden.

Im Rahmen der Klausurtagung am 21. April 2018 werden die anstehenden Probleme in Arbeitsgruppen diskutiert. Es sollte sich jedes Mitglied mit Vorschlägen und Ideen in die Arbeit einbringen. Es wurde eine Liste in Umlauf gegeben, in die sich die Mitglieder für die jeweilige Arbeitsgruppe eintragen konnten.

Pfarrer K. Köhler:

Im wendischen Gottesdienst während des Kirchentages in Berlin wurde das Abendmahlsgeschirr der abgebaggerten Kirchengemeinde Groß Lieskow genutzt. Schlägt vor, ein solches auch für die wendischen Gottesdienste zu nutzen.

Dr. H. Leipner:

Geklärt muss werden, wie es mit den Wendischen Seelsorgern weitergeht.

M. Pernack:

Schlägt vor, den wendischen Weihnachtsgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag zu feiern.

Dr. M. Norberg:

Schlägt vor, den Vorschlag von M. Pernack in der Kupka zu diskutieren. Der Gottesdienstbeginn sollte eventuell auf 14.00 Uhr festgelegt werden.

Dr. H. Leipner:

Vom 17. bis 19. Mai 2019 findet in Lübben das Deutsche Trachtenfest statt. Es sollte ein wendischer Gottesdienst eingeplant werden.

Für das Jahr 2018 sind die Rundfunkandachten und die Beiträge für den Casnik zu planen. Für 2018 wird vorgeschlagen, dass im Rahmen des jährlichen Ausflugs der wendischen Gemeinde ein zweisprachiger Gottesdienst in Sorau oder Triebel gefeiert wird.

M. Elikowska-Winkler:

Ist zur Mitarbeit bei der Organisation bereit, da sie langjährige Kontakte zu diesen Gemeinden hat.

**TOP 10: Schlusswort des Vorsitzenden**

Dr. Hartmut-Leipner spricht die Schlussworte.

**TOP 11: Abschluß der Mitgliederversammlung:**

Die Mitgliederversammlung endet um 17.00 Uhr

Für das Protokoll: Brigita Zakrejcowa

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1: Einladung zur Mitgliederversammlung vom 06.November 2017 mit Tagesordnung

Anlage 2: Anwesenheitsliste – Mitgliederversammlung am 02.12.2017

Anlage 3: Bericht des Vorstandes in wendischer Sprache

Anlage 4: Bericht des Vorstandes in deutscher Sprache

Anlage 5: Bericht Pfarrer Ingolf Kschenka

Anlage 6: Bericht Pfarrerin Katharina Köhler

Anlage 7: Jahresrechnung 2016

Anlage 8: Bericht der Kassenprüferin über die Prüfung der Jahresrechnung 2016